

# **Sheherazade – 1001 Geschichten für die Erwachsenenbildung**

## **Erzählen als Methode für soziale Inklusion und als Bildungsstrategie im Sprachunterricht**

Das Erzählen von Geschichten gehört zu unserem Alltag. Ganz egal ob es sich um Erlebnisse, Erinnerungen, die Gutenachtgeschichte oder eine spannende Szene aus dem letzten Kinofilm handelt: Informationen, die wir durch Geschichten aufnehmen, können wir uns besser merken und verarbeiten. In einigen Ländern ist Storytelling als Methode daher fest im Lehrplan der LehrerInnenausbildung verankert.

Neun Partnerorganisationen aus acht verschiedenen europäischen Ländern haben im Projekt *Sheherazade – 1001 Stories for Adult Learning* zu dem Thema mündliches Erzählen in der Erwachsenenbildung gearbeitet. Das Projekt, welches sich über die Jahre 2012 und 2013 erstreckte, fand im Rahmen des Grundtvig Programms im Programmreich *Lebenslanges Lernen* der EU Kommission statt.

Neben dem methodischen Schwerpunkt des Erzählens konzentriert sich das Projekt auf die zwei Anwendungsbereiche Zweit- und Fremdspracherwerb sowie dem Bereich soziale Inklusion und interkulturellen Kompetenzen. Diese Schwerpunkte ergaben sich nicht zuletzt durch die Arbeitsbereiche und Kompetenzen der beteiligten Partnerinstitutionen. Organisationen aus der klassischen Erwachsenenbildung waren ebenso vertreten wie Fabula Storytelling – einem Zusammenschluss von vier ErzählerInnen aus Schweden, oder aus Österreich die Brunnenpassage, die sich seit Jahren dem Erzählen auch in sozialen Kontexten widmet.

Storytelling wurde im Sheherazade Projekt eindeutig als unmittelbare Begegnung zwischen einer erzählenden Person und ihrem Publikum definiert, womit Ansätze wie Digital Storytelling ausgeschlossen waren. Das Projekt hatte vor allem zum Ziel Storytelling als Methode in der Erwachsenenbildung bekannter zu machen und den Ansatz in unterschiedlichen Kontexten zu erproben. Damit einher geht aber auch, dass das Gebiet der Erwachsenenbildung für viele GeschichtenerzählerInnen eine interessante Perspektive bietet.

Hinter dem Ansatz Storytelling in der Erwachsenenbildung als Methode zu nutzen, steht aber nicht allein die Idee, das Erzählen von Geschichten durch ErzählerInnen oder Lehrkräfte zu verbreiten, sondern auch eine Vielzahl von Storytelling Übungen in den Unterricht einfließen zu lassen.

Gute Praxisbeispiele, die zur Nachahmung einladen, sowie eine Vielzahl von unterschiedlichen Übungen und alle weiteren Projektergebnisse, sind in einem Handbuch zusammengefasst. Ab Januar 2014 ist dieses auf der Website [www.sheherazade.eu](http://www.sheherazade.eu) kostenlos in 7 Sprachen abrufbar.